

	<p>Objekt: Entlassungszeugnis der Fortbildungsschule</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Sonstige Objekte</p> <p>Inventarnummer: 0000.2211</p>
--	---

## Beschreibung

Entlassungs-Zeugnis der Städtischen gewerblichen Fortbildungsschule für den Maurer-Lehrling Heinrich Schäfer (eigentlich Schäfers!). Die Fortbildungsschulen waren Vorläufer der späteren Berufsschulen. Die Möglichkeit, solche Schulen zu errichten, bestand bereits vor Reichsgründung. Um die Jahrhundertwende sind solche Schulen für Lehrlinge, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hatten, auch in anderen Kommunen in städtischer Regie bekannt. Der Hauptlehrer der zuvor das Volksschulzeugnis Schäfers unterzeichnet hatte, nämlich Bannenbergh, war 1909 offensichtlich (auch?) Leiter der Fortbildungsschule.

## Grunddaten

Material/Technik: Papier; bedruckt & beschrieben  
Maße: H 34,2 cm; B 21,6 cm

## Ereignisse

Ausgefertigt	wann	1909
	wer	Städtische gewerbliche Fortbildungsschule Geseke
	wo	Geseke
Gedruckt	wann	
	wer	Geseker Zeitung (Verlag und Druckerei)
	wo	Geseke

## Schlagworte

- Berufsausbildung
- Berufsschule

- Einzelblatt
- Fortbildung
- Zeugnis